

Freiwilligencharta

Eine Vereinbarung, der der Freiwillige mit der Registrierung auf der Website zustimmt: <https://www.pdg.ch/de/freiwillige/>

Als Freiwilliger der Patrouille des Glaciers 2024 bestätige und akzeptiere ich, dass meine Teilnahme der Zustimmung des Organisationskomitees unterliegt. Ich verpflichte mich, die Bestimmungen einzuhalten, die in den Teilnahmebedingungen der bei der Anmeldung akzeptierten Freiwilligencharta enthalten sind. Das Organisationskomitee der Patrouille des Glaciers 2024 hat diese Bestimmungen erstellt.

Der Freiwillige verpflichtet sich:

- die ihm zugeteilte Tätigkeit aus Respekt vor der Arbeit anderer und den im Namen der Patrouille des Glaciers eingegangenen Verpflichtungen verantwortungsvoll auszuüben.
- die von den Organisierenden erteilten Anweisungen zur Sicherheit, Logistik oder veranstaltungsspezifischen Arbeitsmethoden zu beachten.
- das von den Organisierenden zur Verfügung gestellte Material zu respektieren.
- in einem verständnisvollen Klima des gegenseitigen Respekts und der Freundlichkeit gegenüber allen Personen, die in die Organisation dieses Tages involviert sind, zusammenzuarbeiten.
- offen, freundlich und respektvoll im Umgang miteinander und mit Besuchenden zu sein. Wir akzeptieren weder Beleidigungen noch rassistische oder persönlichkeitsverletzende Kommentare.
- zu Höflichkeit, Empathie, Aufmerksamkeit und Pünktlichkeit – bitte informieren Sie die zuständige Person, falls Sie am Tag X verhindert sind.
- die Sicherheit anderer nicht durch unangemessenes Verhalten zu gefährden.
- bei der Anmeldung nach Möglichkeit den offiziellen Tag des Rennens – Tag X – sowie den nächsten Tag vorzumerken.

Die Organisation verpflichtet sich:

- die Kosten für den Transport des Freiwilligen von seinem Wohnort in der Schweiz zum Ort der Tätigkeit in Zermatt oder Verbier zu übernehmen. Es wird empfohlen, nach Möglichkeit öffentliche Verkehrsmittel oder Fahrgemeinschaften zu bevorzugen.
- wenn die Anreise mit dem Privatfahrzeug erfolgt, diese mit CHF 0.70 pro Kilometer zu vergüten.
- mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisenden Freiwilligen die Fahrt in der 2. Klasse gegen Vorlage der Quittung zu erstatten. Fahrpläne auf der Website www.sbb.ch.
- allen Freiwilligen einen Pauschalbetrag von CHF 70 für Essen und Trinken zur Verfügung zu stellen. Die Freiwilligen erhalten den Betrag nach der Veranstaltung auf ihr Bankkonto überwiesen. Innerhalb des Teams wird ein Pausenturnus für die Mahlzeiten festgelegt.
- die Kosten für die Unterkunft in Zermatt zu übernehmen – späte Abfahrtszeiten erfordern eine Unterkunft vor Ort.
- während des Briefings allen Freiwilligen ihre Akkreditierung, ein gekennzeichnetes Kleidungsstück und einen Gutschein für ein Geschenk zu geben.

Wenn Sie vor dem 15. April Fragen oder Wünsche haben, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns unter [+41 \(0\)79 355 65 92](tel:+41793556592) oder per E-Mail an waridelgerard@gmail.com kontaktieren.